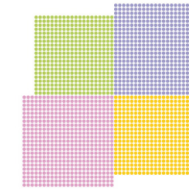


Forschungsinstitut für  
Genossenschaftswesen  
an der Universität Erlangen-Nürnberg



Forschungsinstitut für  
Genossenschaftswesen  
an der Universität Erlangen-Nürnberg

## Anmeldung

bitte bis spätestens  
26. November 2013

Fax: +49 (0)911 / 20 55 59 20  
E-Mail: [info@genossenschaftsinstitut.de](mailto:info@genossenschaftsinstitut.de)

\_\_\_\_\_  
(Name, Vorname)

\_\_\_\_\_  
(Unternehmen)

\_\_\_\_\_  
(Anschrift)

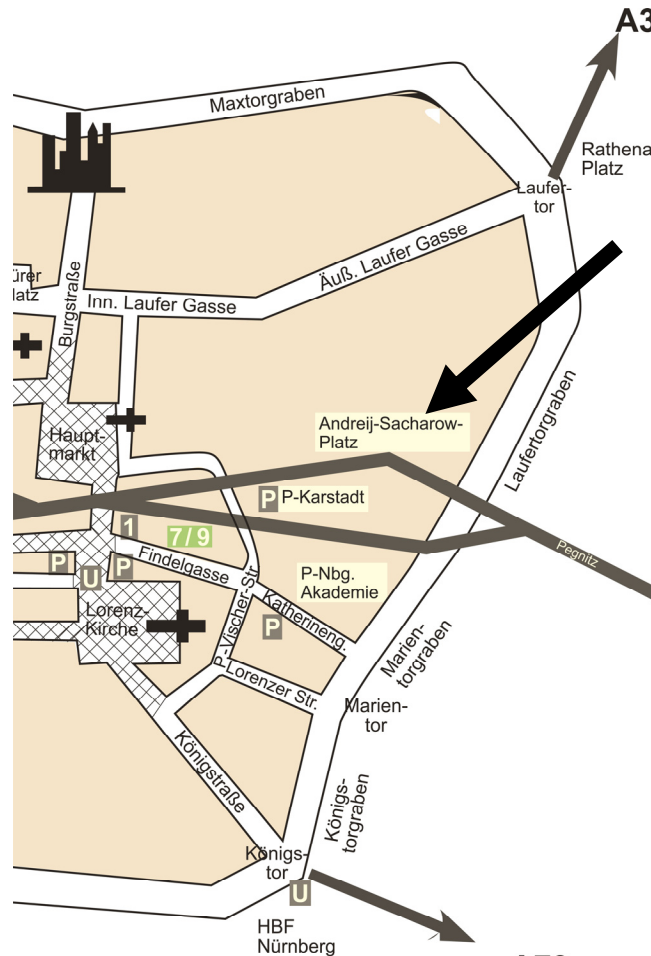
\_\_\_\_\_  
(Telefon, -fax)

\_\_\_\_\_  
(E-Mail)

Ich werde voraussichtlich mit \_\_\_\_ weiteren Personen am  
Symposium teilnehmen.

\_\_\_\_\_  
(Datum, Unterschrift)

## Anfahrt



A73,  
A6, A9



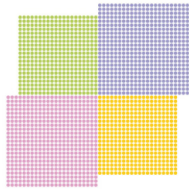
## SYMPOSIUM

Regionalbanken  
und Bankenregulierung

2. Dezember 2013  
Festsaal des Studentenhauses  
Andreij-Sacharow-Platz 1, Nürnberg

Das Parken unmittelbar am Veranstaltungsort ist nicht möglich,  
benutzen Sie bitte eines der Parkhäuser.

Über die Insel Schütt gelangen Sie in wenigen Minuten zu Fuß  
zum Andreij-Sacharow-Platz.



Forschungsinstitut für  
Genossenschaftswesen  
an der Universität Erlangen-Nürnberg

## Vorstand

### Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt

Vorsitzender, Inhaber des Lehrstuhls für Industrielles Management

### Prof. Dr. Volker H. Peemöller

Stellvertretender Vorsitzender, ehem. Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insbes. Prüfungswesen

### Prof. Dr. Robert Freitag

Inhaber des Lehrstuhls für Deutsches, Europäisches und Internationales Privat- und Wirtschaftsrecht

### Prof. Dr. Wolfgang Harbrecht

Ehem. Inhaber des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, insbes. internationale Wirtschaftsbeziehungen

### Prof. Dr. Klaus Henselmann

Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insbes. Rechnungswesen und Prüfungswesen

### Prof. Dr. Manfred Neumann

Ehem. Inhaber des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, insbes. Wirtschaftstheorie

### Prof. Dr. Matthias Wrede

Inhaber des Lehrstuhls für Sozialpolitik

## Geschäftsführung

### Dr. Richard Reichel

Forschungsinstitut für Genossenschaftswesen  
an der Universität Erlangen-Nürnberg  
Findelgasse 7/9, 90402 Nürnberg

Telefon +49 (0)911 / 20 55 59 0  
Telefax +49 (0)911 / 20 55 59 20  
info@genossenschaftsinstitut.de  
www.genossenschaftsinstitut.de

IBAN DE62 7606 0618 0002 8009 85  
BIC GENODEF1N02

## Symposium

### Regionalbanken und Bankenregulierung

Die Diskussion um einen adäquaten Regulierungsrahmen für europäische Banken ist in vollem Gange. Ziel ist hierbei eine Verbesserung der Stabilität des Finanzsektors. Allerdings spielen in Deutschland – im Gegensatz zu vielen anderen europäischen Ländern – regionale Banken eine herausgehobene Rolle. Diese Institute, insbesondere die Kreditgenossenschaften, unterscheiden sich im Hinblick auf ihr Geschäftsmodell wesentlich von anderen Banken. Es stellt sich die Frage, ob ein einheitlicher, undifferenzierter Regulierungsrahmen für alle Institute angesichts dieser Tatsache angemessen ist.

Verschiedentlich wurde der „Fall Bankia“ zur Unterstützung dieser Forderung herangezogen. Das Symposium untersucht, ob ein undifferenzierter Regulierungsrahmen in der Sache fundiert ist, und diskutiert die Spezifika des Geschäftsmodells der deutschen Kreditgenossenschaften sowie regulatorische Konsequenzen.

---

### Die Teilnahme ist kostenlos.

Spenden an das Institut sind herzlich willkommen:  
IBAN DE62 7606 0618 0002 8009 85

Nach Eingang erhalten Sie eine steuerlich abzugsfähige Spendenbescheinigung.

Um Anmeldung wird gebeten bis  
spätestens **26. November 2013**

---

## Programm

14:00 Uhr

### Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt  
Vorstandsvorsitzender des Forschungsinstituts für  
Genossenschaftswesen

14:10 Uhr

### Vorstellung des Sonderheftes der ZfgG

Prof. Dr. Volker H. Peemöller  
Leitender Redakteur der Zeitschrift für das  
gesamte Genossenschaftswesen

14:20 Uhr

### Der „Fall Bankia“ – Eine kritische Analyse

Prof. Dr. h.c. Stephan Götzl  
Vorstandsvorsitzender und Verbandspräsident  
Genossenschaftsverband Bayern e. V.

14:45 Uhr

### Wettbewerb und Risikoverhalten von Banken: Eine empirische Analyse regionaler Bankenmärkte

Dr. Thomas Kick  
Deutsche Bundesbank, Zentralbereich Banken und  
Bankenüberwachung

15:30 Uhr *Kaffeepause*

16:00 Uhr

### Makrostresstest für kleine und mittelgroße deutsche Banken

Dr. Ramona Busch  
Deutsche Bundesbank, Zentralbereich Finanzstabilität

16:30 Uhr

### Podiumsdiskussion

Moderation: Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt

Gegen 17:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**